



Ergänzungsfach („Grundkurs“)

Kursleiter/in: \_\_\_\_\_

Wochenstunden: 2

Thema: **Tänzerische Bewegungsgestaltung**

**Lern- und Erfahrungsfeld:** A: Gymnastisches und tänzerisches  
Bewegen

**Sportarten:** Tanz

1. Zielsetzungen/Leitidee 2. Kompetenzerwerb 3. Inhalte 4. Leistungsbewertung 5. Unterrichtsmat.

1. Die SuS erarbeiten und üben technische und gestalterische Elemente aus verschiedenen Tanzformen (z.B. Jazzdance, Streetjazz, Contemporary Dance, Hip-Hop, Jumpstyle, Rock'n Roll, etc.). Sie entwickeln, gestalten und präsentieren auf Basis tänzerischer Grundschritte und deren Kombinationen eine Choreographie nach Musik in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit.

2. Die Zuordnung der prozessbezogenen Kompetenzen geht aus der separaten Übersicht hervor.

Die Schülerinnen und Schüler (Sachkompetenz) ...

- Entwickeln nach Vorgabe Bewegungselemente aus verschiedenen Tanzformen unter Einbeziehung von Musik und Technik und setzen dabei künstlerisch- kompositorische Fertigkeiten in eine Gestaltung um.
- Reflektieren, verbessern und präsentieren tänzerische Basis- und Kombinationstechniken in Hinblick auf ihre gestalterischen Möglichkeiten.
- Berücksichtigen und überdenken eigene / fremde körperliche und motorische Voraussetzungen zur Umsetzung tänzerischer Bewegungsfähigkeiten.
- Steigern ihre konditionell – koordinativen Fähigkeiten im Rahmen eines Aufwärmprogramms.
- Verfeinern ihre Wahrnehmung in Bezug auf die eigene Person, den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten durch Erproben unterschiedlicher Rhythmen, Tanzstile und deren Ausdrucksmöglichkeiten.
- verfügen über eine differenzierte Wahrnehmungsfähigkeit in Bezug auf eigene und fremde tänzerische Ausdrucks- und Darstellungsformen.
- wenden die erworbenen Fähigkeiten unter Beachtung der Einheit von Musik/Rhythmus und Bewegung an, indem sie Bewegungsabläufe nachgestalten, improvisatorisch erweitern oder in eine Choreographie umsetzen.

3. - Nutzung des Mediums Tanz als Möglichkeit der Kommunikation und Kooperation

- Entwicklung und Erweiterung des Bewegungs- und Ausdrucksvermögens und des Rhythmusgefühls.
- Erarbeitung und Vertiefung tanzspezifischer Techniken.
- Reproduktion und Imitation von Bewegungsstudien
- Variieren und kombinieren von Bewegungstechniken nach vorgegebener Musik in Partner- und Gruppenarbeit.
- Selbstständiges Entwickeln und Bearbeiten eines Tanzes nach Musik.
- Beobachtungs- und Korrekturhilfen auch unter Verwendung von Videoaufnahmen.
- Anwendung theoretischer Grundlagen (Terminologie, Tanznotation, musikalisch-rhythmische und choreographische Grundlagen) bei der Erarbeitung von Tanzsequenzen.

4. Die Bewertung erfolgt gemäß dem von der Fachkonferenz beschlossenen Bewertungsschema.

Hinweis zum Teil „Können und sportartspezifische Leistung“:

- Überprüfung von Tanztechniken, Bewegungsverbindungen oder vorgegebenen Tanzelementen nach Ablauf eines Unterrichtsabschnitts sowie praxisbezogener Theorie.
- Präsentation einer vorgegebenen Bewegungsgestaltung und/oder eines selbstständig erarbeiteten Tanzes in Partner- oder Gruppenarbeit nach Musik.
- Schriftliche Ausarbeitung einer Choreographie mit Raumwegzeichnung.

5. Sportartspezifische Kleidung, Musikanlage, Fachliteratur.